

	ANTRAG	
	Antrags-Nr.: AT/0019/2016-2021	Antragsbearbeitung: Stephanie Fürst
Aktenzeichen:	Antragsdatum: 04.10.2016	Eingang am: 04.10.2016

**Neuerstellung Regionalplan Süd / Überarbeitung Flächennutzungsplan
hier: Vorschläge für künftige Bebauungen**

Beratungsfolge	Behandlung
Bau-, Umwelt- und Sozialausschuss	öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich
Ortsbeirat Niedernhausen	öffentlich
Ortsbeirat Oberjosbach	öffentlich
Ortsbeirat Königshofen	öffentlich
Ortsbeirat Engenhahn	öffentlich
Ortsbeirat Niederseelbach	öffentlich
Ortsbeirat Oberseelbach	öffentlich
Gemeindevertretung	öffentlich

Antragsteller: OLN

1. Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, für die anstehende Neuerstellung/Überarbeitung des Regionalplanes Süd und den zu überarbeitenden Flächennutzungsplan der Gemeinde Niedernhausen, für die erforderlichen Flächen für Bauland (Wohnen, Gewerbe, Soziales, Infrastruktur) eine Vorlage auszuarbeiten in der Vorschläge zu möglichen zukünftigen Bebauungen zur Beratung in der Gemeindevertretung kommen können.

Hierzu sollen alle Flächen des Gemeindegebietes die topographisch, ver- und entsorgungstechnisch dafür tauglich sind und alle schon einmal mit Entwürfen belegte Flächen bei den die Ver- und Entsorgung schon beim vorhergehenden Bauabschnitt berücksichtigt wurde besondere Berücksichtigung finden.

Dies gilt für alle Ortsteile:

Niedernhausen, Königshofen, Oberjosbach, Oberseelbach, Niederseelbach und Engenhahn.

2. Begründung:

1. Der Regionalplan 2010 weist in Niedernhausen bis 2020 für den Wohnsiedlungsbedarf Zuwachsflächen von 21 ha aus.

Siehe Seite 17. B-Plan Farnwiese in Aufstellung 4.3 Abwägung gemäß § 1a Abs. 2 BauGB

2. Bezüglich der im Regionalplan zugewiesenen Erweiterungsflächen ist festzustellen, die Gemeinde Niedernhausen hat bisher nur einen geringen Anteil beansprucht. Seit 2002 wurden ca. 2,6 ha umgesetzt und 9,3 ha im Baugebiet Farnwiese sind in Planung.

3. Die weiteren ausgewiesenen Wohnbau-Flächen im Regionalplan betragen ca. 5 ha.

4. Es sollen für den neuen Regionalplan Süd und den neuen Flächennutzungsplan die Möglichkeiten weiterer Baulandflächen in der Gemeinde Niedernhausen ermittelt werden.

5. Es ist zu prüfen, wo sich am besten öffentlich geförderter sozialer Wohnraum verwirklichen lässt.

6. Die Ortsbeiräte und die Einwohner sind an den Beratungen zu beteiligen, damit durch Info-Veranstaltungen usw. die Akzeptanz abgefragt wird.

3. Finanzierung: